

Ressort: Politik

Bafin-Präsidentin verteidigt geplante Reform der Lebensversicherungen

Berlin, 18.03.2014, 18:30 Uhr

GDN - Die Präsidentin der Finanzaufsichtsbehörde Bafin, Elke König, hat in einem Gespräch mit der F.A.Z. das geplante Gesetzespaket für eine Reform der Lebensversicherungen verteidigt. Sie hält es demnach für richtig, die hohen Bewertungsreserven von aktuell rund 70 Milliarden Euro nicht an jetzt ausscheidende Versicherungsnehmer auszubezahlen.

"Die Bewertungsreserven gehören der Gesamtheit der Versicherungsnehmer, und diesen Grundsatz halte ich für richtig", sagte König. "Wer eine Lebensversicherung abschließt, beteiligt sich ja an einem Kapitalstock, den die anderen Versicherungsnehmer zuvor aufgebaut haben." Die geltenden unverhältnismäßigen Beteiligungsregeln begünstigten 7 Millionen ausscheidende Versicherte zum Nachteil der 88 Millionen verbleibenden. "Es geht darum, einen generationengerechten Ausgleich innerhalb der Versichertengemeinschaft zu schaffen", sagte König weiter.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-31798/bafin-praesidentin-verteidigt-geplante-reform-der-lebensversicherungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619